Datenschutzinformation gem. Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für Empfänger unserer Direktwerbung

Datenschutz ist für unser Unternehmen ein wichtiges Anliegen. Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten, die im Rahmen des Vertragsverhältnisses von uns erhoben oder von Ihnen an uns übermittelt werden, handeln wir gemäß

den anwendbaren gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

1. Hinweis zur verantwortlichen Stelle

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung auf dieser Website ist:

Buchalik Brömmekamp Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Prinzenallee 15, 40549 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 - 82 89 77-0
Fax: +49 (0)211 - 82 89 77-211
E-Mail: anfrage-bbr@buchalik-broemmekamp.de

Im Folgenden als „BBR“, „wir“, „uns“ oder „unser/unsere/unsres“ bezeichnet.

Vertreter des Verantwortlichen: Robert Buchalik

2. Datenschutzbeauftragter

Wir haben für unser Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Datavise GmbH & Co. KG
Luegallee 114
40545 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 – 580026967
E-Mail: dataschutz@datavise.de

Bei Fragen, Anregungen oder wenn Sie Ihre Rechte geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten. Dieser steht Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

3. Erhebung und weitere Verarbeitung persönlicher Daten

Personenbezogene Daten sind Informationen, die Ihre Person betreffen oder auf diese zurückschließen lassen

(personenbeziehbar).

Die folgenden personenbezogenen Daten können von der Verarbeitung umfasst sein:

• Name

• Vorname

• Anschrift (geschäftlich)

• Telekommunikationsdaten (geschäftlich)

4. Quelle der Daten

Wir haben Ihre Kontaktdaten von Ihrer Webseite, aus öffentlichen Verzeichnissen oder aus der bisherigen Korres-

pondenz mit Ihnen.

5. Verarbeitungszwecke

Zusendung von Informationen über unser kostenloses Angebot:

Wir bieten laufend kostenlose Vorträge, Veranstaltungen oder Sprechstunden zu unseren Schwerpunktthemen

rund um die Insolvenz, Sanierung oder Restrukturierung oder branchenspezifische Veranstaltungen aufgrund ak-

tueller Entwicklungen.

6. Rechtsgrundlagen

Unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten basiert auf der folgenden Rechtsgrundlage:

Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO: Wir möchten mit der Zusendung einerseits

unseren Bekanntheitsgrad erhöhen. Andererseits ist es uns aber auch ein Anliegen, Unternehmen möglichst früh-

zeitig über aktuelle Entwicklungen oder Möglichkeiten einer Sanierung zu informieren, um letztlich eine Insolvenz

zu vermeiden. Zudem gehen wir davon aus, dass es auch in Ihrem Interesse ist, über unser Angebot informiert zu

werden, um Ihre Mitglieder oder Kunden darüber zu informieren oder weil sie beispielsweise selbst von einer Ver-

änderung in Ihrer Branche betroffen sind.

7. Empfänger von personenbezogenen Daten

Innerhalb der BBR erhalten nur die Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten

Zwecke benötigen.

Eine Übermittlung kann zusätzlich an folgende Empfängerkategorien erfolgen:

• Innerhalb unserer Unternehmensgruppe:

Unter Umständen können personenbezogene Daten an unsere Schwestergesellschaft, die plenovia

GmbH, weitergegeben werden, um gemeinsame und übergeordnete Zwecke der Unternehmens-Gruppensteuerung, einer effizienten Verwaltung durch gemeinsam genutzte „Shared Services“ und technische Plattformen zu gewährleisten und um Sicherheits-standards für Ihre Daten zu schaffen, die jede Gesellschaft für sich getrennt nicht in dieser Qualität bereitstellen könnte. Vor allem betreiben wir unser Kerngeschäft in gemeinsamen Projekten mit der plenovia GmbH. Dabei werden auch einheitliche Standards und Methoden gewährleistet, die auch dem Schutz Ihrer Daten dienen. Rechtsgrundlage ist hierbei unser berechtigtes Interesse gem. Art. 6 I lit. f) DSGVO i.V.m. Erwägungsgrund 48 der DSGVO („kleines Konzernprivileg“).

• An Dienstleister:

Wir setzen bei der Bereitstellung von Services darüber hinaus auch Dienstleister ein. Dabei werden entsprechende Verträge zur Auftragsverarbeitung oder andere erforderlichen Verträge geschlossen. Das sind insbesondere: IT-Dienstleister oder Entsorgungs-unternehmen.

• Sonstige Empfänger, wenn die BBR gesetzlich dazu verpflichtet ist, z. B. bei gerichtlicher Anordnung oder

aufgrund geltenden Rechts;

• an einen Empfänger nach Ihrem Wunsch und mit Ihrem Einverständnis.

8. Internationale Datenübermittlung

Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer Daten in ein Drittland.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidung (z.B. Profiling) statt.

10. Richtigkeit Ihrer Daten

Wir unternehmen angemessene Schritte, um sicherzustellen, dass Ihre persönlichen Daten genau, vollständig und

aktuell sind. Beachten Sie, dass Sie eine gemeinsame Verantwortung in Bezug auf die Richtigkeit Ihrer persönli-

chen Daten haben. Bitte informieren Sie uns, wenn sich Ihre personenbezogenen Daten ändern oder unrichtig

erfasst wurden.

11. Ihre Rechte als betroffene Person

Werden Ihre personenbezogene Daten verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und Ihnen stehen folgende

Rechte uns gegenüber zu:

Auskunft und Berichtigung. Sie können Auskunft zu den bei uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sie sind ebenso dazu berechtigt, die Korrektur unvollständiger, unrichtiger oder veralteter personenbezogener Daten zu verlangen.

Widerspruchsrecht gegen die Datenerhebung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)

WENN DIE DATENVERARBEITUNG AUF GRUNDLAGE VON ART. 6 ABS. 1 LIT. E ODER F DSGVO ERFOLGT, HABEN SIE JEDERZEIT DAS RECHT, AUS GRÜNDEN, DIE SICH AUS IHRER BESONDEREN SITUATION ERGEBEN, GEGEN DIE VERARBEITUNG IHRER PERSONENBEZOGENEN DATEN WIDERSPRUCH EINZULEGEN; DIES GILT AUCH FÜR EIN AUF DIESE BESTIMMUNGEN GESTÜTZTES PROFILING. DIE JEWEILIGE RECHTSGRUNDLAGE, AUF DENEN EINE VERARBEITUNG BERUHT, ENTNEHMEN SIE DIESER DATENSCHUTZERKLÄRUNG. WENN SIE WIDERSPRUCH EINLEGEN, WERDEN WIR IHRE BETROFFENEN PERSONENBEZOGENEN DATEN NICHT MEHR VERARBEITEN, ES SEI DENN, WIR KÖNNEN ZWINGENDE SCHUTZWÜRDIGE GRÜNDE FÜR DIE VERARBEITUNG NACHWEISEN, DIE IHRE INTERESSEN, RECHTE UND FREIHEITEN ÜBERWIEGEN ODER DIE VERARBEITUNG DIENT DER GELTENDMACHUNG, AUSÜBUNG ODER VERTEIDIGUNG VON RECHTSANSPRÜCHEN (WIDERSPRUCH NACH ART. 21 ABS. 1 DSGVO).

WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITET, UM DIREKTWERBUNG ZU BETREIBEN, SO HABEN SIE DAS RECHT, JEDERZEIT WIDERSPRUCH GEGEN DIE VERARBEITUNG SIE BETREFFENDER PERSONEN-BEZOGENER DATEN ZUM ZWECKE DERARTIGER WERBUNG EINZULEGEN; DIES GILT AUCH FÜR DAS PROFILING, SOWEIT ES MIT SOLCHER DIREKTWERBUNG IN VERBINDUNG STEHT. WENN SIE WIDERSPRECHEN, WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN ANSCHLIESSEND NICHT MEHR ZUM ZWECKE DER DIREKTWERBUNG VERWENDET (WIDERSPRUCH NACH ART. 21 ABS. 2 DSGVO).

Löschung. Sie haben das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten,

• wenn Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind,

• wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage fehlt,

• wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen und

• wenn wir Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet haben.

Unter bestimmten Umständen kann es erforderlich sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß unseren rechtlichen Verpflichtungen oder zur Geltendmachung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche aufbewahren.

Einschränkung. Sie haben das Recht von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu fordern, wenn eine der folgenden Voraussetzungen vorliegt:

Sie bestreiten die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten und wir hatten ausreichend Zeit, die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu überprüfen.

Wenn die Verarbeitung nicht rechtmäßig ist, können Sie statt der Löschung auch die Einschränkung verlangen.

Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, Sie benötigen diese Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, können Sie die Einschränkung verlangen, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Übertragbarkeit. Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Ferner haben Sie das Recht, dass wir Ihre personenbezogenen Daten auf Wunsch an einen anderen Verantwortlichen ohne Behinderung übermitteln.

12. Aufbewahrung

Wir speichern Ihre Daten, um Ihnen regelmäßig interessante branchenspezifische Informationen zuzusenden.

Sollten Sie Widerspruch einlegen, verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr zum Versand branchenspezifischer Informationen. Dann verarbeiten wir Ihre Daten zur Führung der Widerspruchsliste.

Widerspruchliste bei Werbewiderspruch

Zweck der Verarbeitung:

Wenn Sie uns mitteilen, dass Sie keine Werbung mehr von uns haben möchten, müssen wir Ihre Daten in einer Liste führen. Vor Durchführung weiterer Werbemaßnahmen können wir so unsere Empfängerliste mit der Widerspruchsliste abgleichen und sicherstellen, dass wir Sie nicht nochmals anschreiben.

Rechtsgrundlage(n):

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person: Unser berechtigtes Interesse besteht in der Sicherstellung der Beachtung Ihres Widerspruchs (Art. 21 Abs. 3, Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f DS-GVO i. V. m. Art. 17 Abs. 3 lit. b DS-GVO).

Kategorien von Daten, die in der Widerspruchsliste verarbeitet werden können:

• Geschäftskontaktdaten (Firma, Anschrift)

• Personenstammdaten (Vorname, Name)

• Telekommunikationsdaten (geschäftlich) (Festnetznummer, Mobilnummer, E-Mail-Adresse)

Speicherdauer:

Ihre Daten in der Widerspruchsliste werden dauerhaft gespeichert.

Ihr Widerspruch wird nach 1 Monat und unsere Bestätigung nach der regelmäßigen Verjährungsfrist gem. § 195 BGB nach 3 Jahren gelöscht.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

13. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht

sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.